

Ausland 1928.

- Paris: Internationaler Wohnungs- und Städtebaukongress. 2. bis 8. Juli.
- Paris: Internationaler Sozialer Fürsorgekongress. 8. bis 13. Juli.
- Wien: Tagung der Internationalen Gesellschaft für Logopädie und Phoniatrie. 12. bis 14. Juli.
- London: Internationale Krebsstagung. 16. bis 18. Juli.
- Stockholm: Internationaler Radio- und Röntgenkongress. 23. bis 27. Juli.
- Danzig: 16. Deutsche Ostmesse. 12. bis 15. August.
- Bern: 13. Tagung der Deutschen Vereinigung für Mikrobiologie. 30. August bis 1. September.
- Budapest: Internationaler Kongress für Gewerbekrankheiten und Unfallwesen. 2. bis 8. September.
- Vologna: Internationaler Mathematiker-Kongress. 4. bis 10. September.
- Prag: Deutscher Orthopädenkongress. 10. bis 12. September.
- Utrecht: V. Internationaler Psychotechnischer Kongress. 10. bis 14. September.
- Amsterdam: Tagung der Gesellschaft für Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten. 12. bis 14. September.
- Salzburg: Deutscher Juristentag. 12. bis 15. September.
- Wien: Tagung der Deutschen Geologischen Gesellschaft. 15. Septbr.
- Zürich: 6. Deutscher Soziologentag. 16. bis 20. September.
- New York: XXIII. Internationaler Amerikanistenkongress. 17. September.
- London: Internationaler Volkskundlicher Kongress. 19. bis 25. September.
- London: Brennstofftagung der Weltkraftkonferenz. 24. September bis 6. Oktober.
- Rom: Internationaler Kongress zur Bekämpfung der Tuberkulose. 25. bis 27. September.
- New York: Internationale Elektrizitäts- und Industrie-Ausstellung. 17. bis 27. Oktober.

Ausland 1929.

- London: 2. Internationale Ausstellung für Chemikalien und Farben. 16. bis 23. März.
- Batavia-Bandoeng: IV. Panpazifischer Kongress. 16. bis 25. Mai.
- Barcelona: Weltausstellung. Mai bis Oktober.
- Posen: Allgem. Polnische Landesausstellung. Juni bis Oktober.
- Pretoria: 15. Internationaler geologischer Kongress. 29. Juli bis 11. August.
- Lund: Internationaler religionsgeschichtlicher Kongress. Herbst (wahrscheinlich).
- Budapest: Internationaler Balneologen-Kongress. Termin noch unbestimmt.
- Moskau: Internationale Elektrotechnische Ausstellung. Termin noch unbestimmt.
- Washington: Internationaler Kongress für psychische Hygiene. Termin noch unbestimmt.

Wanderausstellungen. — Die Hauptgemeinschaft des Deutschen Einzelhandels e. V. schreibt uns: Von einem unserer Mitglieder wird uns mitgeteilt, daß vielfach Wanderausstellungen stattfinden, bei denen die Waren gegen Teilzahlung unter Eigentumsvorbehalt verkauft werden. Derartige Verkäufe auf Abzahlung unter Eigentumsvorbehalt im Wandergewerbe sollen in allen Branchen, besonders aber im Funkgerät- und Buchhandel vorkommen. Solche Veranstaltungen sind auf Grund des § 56 a Ziffer 4 der Reichs-Gewerbeordnung verboten. Es wäre also im Interesse des Einzelhandels dringend wünschenswert, derartige Veranstaltungen zur Anzeige zu bringen.

Gustav Kiepenheuer Verlag A.-G. in Potsdam. — Bilanz per 31. Dezember 1927.

Aktiva.		RM	₰
Warenlager n. Abschr.		212 673	98
Inventar		1 907	—
Grundstück		35 500	—
Kasse		6 734	84
Debitoren n. Abschr.		194 480	16
		451 295	98
Passiva.			
Kreditoren		183 617	72
Bankschulden		39 839	37
Darlehen		132 505	—
Aktienkapital		80 000	—
Hypotheken		14 591	75
Gewinn		742	14
		451 295	98

Gewinn- und Verlustkonto.

Gewinn.		RM	₰
Gewinn- und Verlustkonto		136	43
Warenkonto		167 497	89
Lantien		22 873	31
Rietekonto		1 796	07
		192 303	70
Verlust.			
Handlungskosten		177 245	50
Div. Abschreibungen		14 316	06
Gewinn		742	14
		192 303	70

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 144 vom 22. Juni 1928.)

Hanseatische Verlagsanstalt A.-G. in Hamburg. — Vermögensaufstellung am 31. Dezember 1927.

Vermögen.		RM	₰	RM	₰
Kassenbestand		11 225	55		
Postgeldguthaben		42 123	54		
Bankguthaben		6 578	25		
Wechsel- und Scheckbestände		81 518	22	141 445	56
Maschinen und Geräte einschl. Kontoreinrichtung	RM 748 500.—				
Neuanfassungen 1927	RM 256 207.18	1 004 707	18		
Verkauf	RM 11 292.—				
Abschreibung	RM 110 465.18	121 757	18	882 950	—
Schriften	RM 147 000.—				
Neuanfassungen 1927	RM 63 114.41	210 114	41		
Abschreibung		31 614	41	178 500	—
Metall				72 000	—
Fahrzeuge	RM 20 000.—				
Neuanfassungen	RM 7 816.50	27 816	50	15 000	—
Abschreibung		12 816	50	255 250	—
Beteiligungen				77 700	—
Grundstücke					
Gebäude		1 088 931	04	1 078 000	—
Abschreibung		10 931	04	50 100	—
Hypotheken				901 804	03
Außenstände				1 278 056	19
Warenbestände				4 930 805	78
Verbindlichkeiten und Kapital.					
Aktienkapital				1 800 000	—
Buchschulden				359 728	36
Darlehen				2 534 000	—
Rückg. berecht.				164 402	36
Debitore				20 000	—
Rücklage				50 000	—
Vortrag auf neue Rechnung				2 675	06
				4 930 805	78

Gewinn- und Verlustrechnung am 31. Dezember 1927.

	Aufwand	Ertrag			
	RM	₰	RM	₰	
Verlags- und Druckereikonto			413 867	94	
Vortrag aus 1926			122	61	
Zinsen	153 582	55			
Rohgewinn:					
Abschreibung auf Maschinen und Geräte	RM 110 465,18				
Schriften	RM 31 614,41				
Fahrzeuge	RM 12 816,50				
Gebäude	RM 10 931,04				
Außenstände	RM 24 905,28				
Umzugs-Konto	RM 47 000,53				
Debitore	RM 20 000,—				
Vortrag auf neue Rechnung	RM 2 675,06	260 408			
		413 990	55	413 990	55

In dem Bericht über das Geschäftsjahr 1927, der der am 23. Juni stattgefundenen Generalversammlung vorgelegt wurde, berichtet der Vorstand zunächst über die gesunde Entwicklung der verschiedenen Arbeitsgebiete der Verlagsabteilung. Von dem »Handwörterbuch des Kaufmanns« erschienen im Berichtsjahr der vierte und fünfte (Schluß-) Band. Die Anerkennung der großen Leistung erfuhr einen bemerkenswerten Ausdruck in der Ernennung des Herausgebers zum Ehrenmitglied des Instituts für Wirtschaftswissenschaft an der Universität Frankfurt a. M. Das Schlagwort »Der Große Vort«, unter dem die Werbung zusammengefaßt war, ist auf dem besten Wege, ebenso wie die kurzen Kennzeichnungen der alt-eingeführten großen Konversationslexika, zu einem literarischen, buchhändlerischen und überhaupt vollstümlichen Begriff zu werden. Der übrige kaufmännische Verlag wurde planmäßig ausgebaut. Auch

